STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**
- ▶ **Kommunale
Nachrichten**
- ▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**
- ▶ **Touristische
Informationen**
- ▶ **Kirchen**
- ▶ **Schulen**
- ▶ **Vereine**
- ▶ **Veranstaltungen**

SPORTLERBALL
in Oberwolfach
30.01.2016

**Barbetrieb
mit DJ** **Likör Bar** **Tanz mit
Riva Band**

Showprogramm **Eintritt 7€**
Ausweiskontrolle

**Einlass
ab 19:00Uhr**

Veranstalter: SV Oberwolfach e.V.

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.

e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 12,-.

Rathaus aktuell

Teurer Jahreswechsel für die Stadt – Vandalismusschäden von 2.000,00 €

Böllerschießen an Silvester ist nicht immer eine reine Freude. Vandalen haben mit Silvesterkrachern zwei Parkscheinautomaten in der Hauptstraße und in der Vorstadtstraße außer Betrieb gesetzt und großflächig im Wohngebiet Straßburgerhof Mülleimer in Brand gesteckt.

Die Mülleimer sind nicht mehr zu gebrauchen und müssen neu beschafft werden.

An den Parkscheinautomaten ist ein Schaden von 700,00 € zu verzeichnen.

Alles in allem kostet die Stadt diese Art von sinnfreier Beschäftigung mehr als 2.000,00 €, die Personalkosten für den Bauhof noch gar nicht mitgerechnet.

Für das Geld hätte eine ganze Kindergartengruppe mit den tollsten Spielsachen eingedeckt werden können.

Fotowettbewerb der Stadt Wolfach 2016

Unser Fotowettbewerb richtet sich an alle, die das Fotografieren lieben und Spaß an kreativen Bildideen haben. Zeigen Sie uns, aus welchem Blickwinkel Sie die positiven Seiten unserer Stadt, unserer Stadtteile sowie ihre Besonderheiten wahrnehmen und machen Sie mit.

Mit Ihren besten Fotos haben Sie die Chance, einen unsere attraktiven Preise zu gewinnen. Der Wettbewerb läuft von 01. Februar bis zum 31. Oktober 2016.

Ob spannende Details, bewegende Momente oder andere Motive, wir freuen uns auf Ihre faszinierenden Fotos!

Weitere Informationen zu den Teilnahmebedingungen, der Übermittlung der Bilder sowie zu den Preisen finden Sie auf der Startseite www.wolfach.de unter „Aktuelles“. Hier können Sie auch die Teilnahmebedingungen/Urheberrechte und das Teilnahmeformular herunterladen.

Wir wünschen ein **schönes Wochenende!**

Besuch der Kaffeetanten Wolfach

Am Mittwoch, 27. Januar 2016 gestalten die Kaffeetanten Wolfach einen närrischen Nachmittag.

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!

Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	bis 18 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale		8353-0
Telefax		8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de	
Internet	www.wolfach.de	

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Tourismus, Vereine, Museum im Schloss, Kulturelles, Veranstaltungen	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Doris Glunk (n. Vereinb.)	8353-15
Leitung Ordnungsamt, Schulen, Kindergärten	Hans Heizmann	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung	Esra Mosmann	8353-21
Kurtaxe, Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann	8353-24

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
Leitung Standesamt und Personal, Presse	Ute Moser	8353-34
Standesamt, Mietwohnungsbörse	Bettina Vollmer	8353-35
EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Bauverwaltung / Soziales / Märkte

Bauangelegenheiten, Stadtсанierung, Friedhöfe	Martina Hanke	8353-42
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Soziales, Märkte	Christel Ohnemus	8353-45
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-44

Bauhof

Bauhofleiter	Josef Vetterer	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89

Stadtkapelle Probenraum 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte
 - **Sozialberatung**
 - **Rechtliche Betreuungen**
 - **Jugendmigrationsdienst**
 - **Beratung für Schwangere und junge Familien**
 - **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
 - **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
- Sprechzeiten:**
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
Wohnbereich für Demenzzranke
Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
Beratung in allen Fragen der Pflege
Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
 - Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
 - Migrationserstberatung 07831/9355-17
 - Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07331/9355-14
 - Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
 - Hausnotrufdienst 07831/9355-17
 - Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
 - Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
 - Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26

Kurse, Sport und Veranstaltungen
Reise und Urlaub

Tel. 07832/9956-21
Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:
• Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
• Familienpflege
Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
• Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche
und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen;
Durchwahl -300
• IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
• Schwangerenberatung; -225
Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834/867030
Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle
Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung
Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Kurberatung
• Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831/6391
• Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834/988-3120
• Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 07832/11101
• Drogenberatung Tel. 07832/96786
• Frauenhaus Offenburg Tel. 0781/34311
• Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602/910126

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urvat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834/867303,
Fax 07834/867360
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120
- Ambulanter Pflegedienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/9691222
- Betreutes Wohnen 07835/63980

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0,
info@haus-st-vinzenz.de, www.haus-st-vinzenz.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Eigene Tagespflege mit Fahrdienst
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz

A

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 21.01.2016	Kinzigtal-Apotheke Haslach
Freitag, 22.01.2016	Apotheke Iff Hausach
Samstag, 23.01.2016	Bären-Apotheke Biberach
Sonntag, 24.01.2016	Burg-Apotheke Hausach
Montag, 25.01.2016	Kloster-Apotheke Haslach
Dienstag, 26.01.2016	Stadt-Apotheke Hornberg
Mittwoch, 27.01.2016	Schloss-Apotheke Wolfach
Donnerstag, 28.01.2016	Apotheke zur Eiche Hausach

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erbachene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

Die Stadt Wolfach stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine / einen
Schulsekretärin / Schulsekretär
für die Realschule ein.

Die Schule besuchen momentan rund 650 Schüler/innen aus Wolfach und dem näheren Umland.

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitbeschäftigung mit derzeit 25 Wochenstunden. Die Arbeitszeit ist überwiegend vormittags abzuleisten.

Während der Schulferien erfolgt zu großen Teilen eine Freistellung von der Arbeit. Soweit dadurch der Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen überschritten wird, ist die fehlende Arbeitszeit durch entsprechendes Vorarbeiten während der Schulzeiten in Abstimmung mit der Schulleitung auszugleichen.

Die Stelle ist gegenwärtig der Entgeltgruppe 6 des Tarifvertrags öffentlicher Dienst (TVöD-VKA) zugeordnet.

Im Zusammenhang mit der Neubesetzung steht eine Überprüfung des Stellenumfanges und der Eingruppierung an. Änderungen bleiben insofern vorbehalten.

Zu den Aufgaben der Schulsekretärin / des Schulsekretärs gehören u. a.:

- Zusammenarbeit mit der Schulleitung
- Ansprechpartner/in für Schüler/innen, Eltern, Lehrer/innen
- Verwaltung der Schülerdaten
- Schulan- und -abmeldungen
- Posteingangs- und -ausgangsbearbeitung
- Telefondienst
- Bewirtschaftung und Überwachung der Haushaltsmittel
- Erledigung des Schriftverkehrs
- Schulstatistiken
- Angelegenheiten der Schülerbeförderung/Schülerfahrkarten

Sie verfügen über

- Eine Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine kaufmännische Ausbildung (Erfahrungen auf dem Arbeitsgebiet Schulsekretariat wären von Vorteil)
- Gute EDV-Kenntnisse
- Organisationstalent

Wir erwarten

- Selbständiges Arbeiten
- Sicheres Auftreten
- Diskretion
- Flexibilität und Belastbarkeit

Wir bieten

- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit attraktiver Arbeitszeit
- Einen modern eingerichteten Arbeitsplatz
- Leistungsgerechte Bezahlung mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen schriftlich bis spätestens 12. Februar 2016 an die Stadt Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Herrn Hauptamtsleiter Dirk Bregger, Tel. 07834/8353-36, dirk.bregger@wolfach.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Baumfällung in der Bahnhofstraße

In der letzten Januarwoche ab 25.01. werden bei geeigneter Witterung in der Bahnhofstraße drei weitere Platanen gefällt. Dies wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 18.11.2015 beschlossen, da die Wurzeln der Bäume den Gehwegbereich stark geschädigt haben und das Lichtraumprofil einschränken. Die daneben stehenden Linden entlang des Nettomarktes werden dadurch auch mehr Entfaltungsfreiraum bekommen.

In dieser Woche ist beabsichtigt, den Bewuchs entlang des Radweges an der Wolf im Bereich des Friedhofs zurückzuschneiden, da im Uferbereich Sanierungsarbeiten anstehen und die Durchgängigkeit der Wolf gewährleistet werden muss. Hier ist mit Behinderungen des Radverkehrs zu rechnen, wobei wir um Rücksichtnahme bitten.

Die Arbeiten werden von den städtischen Waldarbeiten in Zusammenarbeit mit dem Bauhof durchgeführt, vorausgesetzt, die Witterungsverhältnisse lassen es zu.

Die Stadt Wolfach warnt vor Trittbrettfahrern

Immer wieder müssen wir auf die Tatsache hinweisen, dass unseriöse Verlage und Firmen, sogenannte "Trittbrettfahrer", unterwegs sind und vorgeben im Auftrag der Stadt eine Informationsbroschüre zu erstellen.

Aktuell sind bei uns wieder entsprechende Hinweise auf einen Verlag namens „**BVI MEDIA**“ eingegangen. Deshalb unser Hinweis: Derzeit und auch in nächster Zeit sind keine Aktionen dieser Art von Seiten der Stadtverwaltung geplant. Alle Aktionen in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung werden immer von einem offiziellen Schreiben begleitet. Wir bitten um äußerste Vorsicht und empfehlen auch, Korrekturabzüge etc. genauestens zu prüfen.

Im Zweifelsfalle gibt Bettina Vollmer von der Stadtverwaltung Wolfach Auskunft unter 07834/8353-35 oder bettina.vollmer@wolfach.de.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 09.01.2016 und alle Reisepässe, welche bis zum 30.12.2015 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden keine Fundsachen abgegeben.

Altersjubilare

21.01.1936	Hilberer Anneliese Franz-Disch-Str. 27A	80 Jahre
23.01.1936	Fritsch Anna Luisenstr. 2	80 Jahre
25.01.1946	Schmidt Zita Saarlandstr. 12	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Jubilare.

Schulen

Kaufmännischen Schulen Hausach

Informationsabend am Donnerstag, 28. Januar 2016, an den Kaufmännischen Schulen Hausach von 17:00 – 20:00 Uhr
Zu einem Tag der offenen Tür laden die Kaufmännischen Schulen Hausach die Bevölkerung herzlich ein.

Im Rahmen dieser Veranstaltung findet für alle interessierten Schülerinnen und Schüler und deren Erziehungsberechtigte in der Aula eine ausführliche Information über die einzelnen Schularten der Kaufmännischen Schulen statt:

17:30 Uhr	Berufsfachschule Wirtschaft und Kaufmännische Berufsschule
18:00 Uhr	Kaufmännisches Berufskolleg I (auch mit Übungsfirma) und Berufskolleg II
19:00 Uhr	Wirtschaftsgymnasium und Wirtschaftsgymnasium mit Profil „Internationale Wirtschaft“

Folgende Schularten werden an den Kaufmännischen Schulen Hausach angeboten:

- **Im Vollzeitbereich** für Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss der Erwerb der Fachschulreife (Mittlerer Bildungsabschluss) in der zweijährigen **Berufsfachschule Wirtschaft**, besonders empfohlen als Qualifikation für kaufmännische Berufe, Berufe im Banken- und Versicherungswesen sowie im Verwaltungsbereich.
- Für Schülerinnen und Schüler mit Abschluss der Mittleren Reife der Realschule, der Werkrealschule, der Berufsfachschule und Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Gymnasien mit der Versetzung in die Klasse 10 bzw. 11 der Besuch des einjährigen **Kaufmännischen Berufskollegs I** (auch mit Übungsfirma).
- Nach erfolgreichem Abschluss des Kaufmännischen Berufskollegs I haben Schülerinnen und Schüler mit entsprechender Notenlage die Möglichkeit, im einjährigen **Kaufmännischen Berufskolleg II** die Fachhochschulreife zu erwerben.
- Neben dem Besuch des Berufskollegs I haben die Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss bei entsprechender Notenlage die Möglichkeit, am dreijährigen **Wirtschaftsgymnasium** mit Bestehen des Abiturs die uneingeschränkte Studierfähigkeit (allgemeine Hochschulreife) zu erwerben. Dies gilt auch für Schülerinnen und Schüler der 9. bzw. 10. Klasse der allgemeinbildenden Gymnasien mit der Versetzung in die Klasse 10 bzw. 11.

Außerdem bietet die Kaufmännische Schule Hausach auch das **Profil „Internationale Wirtschaft“** mit folgendem Abschluss an: „Internationales Abitur Baden-Württemberg Richtung Wirtschaft“. Das Profil „Internationale Wirtschaft“ richtet sich an Schülerinnen und

Schüler mit guten Englischkenntnissen und Interesse an der Vertiefung der Sprachkompetenz durch bilingualen Unterricht sowie am Erwerb von international ausgerichteter wirtschaftlicher Kompetenz. Profulfach „Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre“ beinhaltet z. B. Multinationale Unternehmen, Marketing, Management und Controlling. 2/3 der Inhalte stimmen mit dem klassischen Profil „Wirtschaft“ überein. Dabei werden bestimmte Lehrplaneinheiten in der Fremdsprache Englisch unterrichtet. Die Zielrichtung hierbei ist eine andere als im Fremdsprachenunterricht, d. h. die Didaktik des Faches bestimmt das Unterrichtsgeschehen. Die Fremdsprache wird zur Arbeitssprache, wobei auf eine adäquate Fehlertoleranz in der Sprache zu achten ist.

- **Im Teilzeitbereich** informiert die Schule (**Kaufmännische Berufsschule**) die Interessenten der Ausbildungsberufe „Industriekaufmann/Industriekauffrau“, „Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel“ und „Verkäuferin/Verkäufer“ über den schulischen Teil der Ausbildung.

Eine Anmeldung für das Wirtschaftsgymnasium und das Berufskolleg I ist nur noch online über das Regierungspräsidium Freiburg <https://anmeldung-bs.rpf.fr.schule-bw.de>, möglich. Nähere Informationen finden Sie unter www.ks-hausach.de.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

St. Romaner Teufel e.V.

Am Samstag, 23.01.2016 sind die St. Romaner Teufel bei den Lempi-Hexen in Oberwolfach zu Gast, die ihr 55-jähriges Jubiläum feiern. Die Fahrten erfolgen mit Privat-PKW's.

Ablauf:

18:30 Uhr: Treffpunkt Holzbau Bonath /Fackelumzug
 19:00 Uhr: Narrenbaum stellen/Festzelt Schnitzpuber
 19:30 Uhr: Einlass in die Halle
 20:30 Uhr: Eröffnung Bühnenprogramm Lempi-Hexen

Vorschau für die kommenden Wochenenden:

Am Samstag, 30.01. nehmen die St. Romaner Teufel beim Umzug der Narrenzunft Freudenstadt teil. An der Hauptfasnet sind die Teufel am Samstag in Halbmeil, am Sonntag in Hausach und am Montag in Oppenau zu sehen.

Langenbacher Tiere

Am Sonntag, 24.01.2016 sind wir bei der NZ Wildschlotzer mit Burghexen e.V. Durbach zum Reeblandtreffen. Abfahrt: 11 Uhr Sonne, 11.05 Uhr Vor Langenbach, 11.10 Uhr P&R, Umzugsbeginn: 14 Uhr, Aufstellung 13.30 Uhr, Rückfahrt 17.30 Uhr

Südbadischer Fußballverband e.V.
 Bezirk Offenburg
<http://offenburg.sbfv.de>

SBFV Schiedsrichter sind ...

... Fußballer wie Du!

Schiedsrichter-Ausbildung 2016

in Gengenbach

19. Februar bis 12. März

Auftakt
 Freitag, 19. Februar 2016
 19.00 Uhr

Weitere Termine:
 Samstag, 20. Februar 2016
 Samstag, 27. Februar 2016
 Sonntag, 28. März 2016
 Samstag, 12. März 2016
(Sondertermin)

Clubheim
 SV Gengenbach

Mindestalter 14 Jahre
 Höchstalter 45 Jahre

Info + Anmeldung:

Bezirks-SR-Obmann Josef Hodapp

Am Altensteg 4, 77704 Oberkirch
 Tel. 07805/2810 * josefhodapp@web.de

SR-Bezirkslehrwart Thorsten Weber

Lachenfeldstraße 13, 77972 Mahlbarg
 mobil 0177/7075677 * schiedsrichter.weber@web.de

Während für die Bundesliga der Video-Beweis diskutiert wird, fehlt es im Amateur-Bereich zunehmend an Schiedsrichtern. Für den im Februar beginnenden Einstiegslehrgang sind noch einige Plätze frei, der FC Wolfach unterstützt angehende Referees nach Kräften.

Outfit und Rüstzeug für die Schiri-Tätigkeit werden gestellt, dazu gibt es ein – wenn auch kleines – Schiedsrichtersalär und weitere Vorteile.

Also: Hand aufs Herz und bewerben! Weitere Infos erteilt auch unser Jugendleiter Ralf Neef (Email: ralfneef@gmx.de).

Freie Narrenzunft Wolfach

Teilnahme am Narrentreffen

Am kommenden Wochenende nimmt die Freie Narrenzunft Wolfach am Narrentreffen in Lindau teil. Am Sonntag fahren die Busse um 7.30 Uhr am Bahnhof ab. Der Umzug beginnt um 12.11 Uhr, Wolfach hat die Zugnummer 20. Eine gemeinsame Rückfahrt ist um 18 Uhr vorgesehen.

Versammlung der Jungnarren ohne Eltern

Am Dienstag, dem 26. Januar findet die Jungnarrenversammlung statt. Sie beginnt um 17.00 Uhr in der Schlosshalle. Auch in diesem Jahr hat sich der Jungnarrenrat ein umfangreiches Programm für die Narrenversammlung des

Fasnetsamstag 06.02. Narrenzunft Halbmeil e.V.

Las Vegas tät' vor Neid erblassen,
Shows und **Glanz** in **Halbmeils** Gassen.

6. FEBRUAR 2016
UMZUG UM 15:15 UHR

Großer Mottoumzug

Narrendorf

Ab 18:00 Uhr Tanzmusik

PREISMASKENBALL
AB 19:00 UHR

Showprogramm &
Guggenmusiken

Prämierung der
Preismasken

Tanz- & Fasnetsamstag
Leimentäler

Narrensomens ausgedacht. Ihre Vorstellung ist es, in der Schlosshalle möglichst vielen Kindern gleichzeitig eine närrische Betätigungsmöglichkeit zu geben. Sie wollen die Kinder auf die kommende närrische Zeit einstimmen und ihnen das Wolfacher Fasnetsbrauchtum näher bringen. Zu beachten ist, dass die Veranstaltung selber „elternfrei“ bleiben wird. Die „Großen“ können ihre jungen Narrole in der Schlosshalle abgeben und hinterher wieder abholen. Deshalb ist die närrische Einstimmung auch erst für Kinder im Schulalter, frühestens ab etwa 5 Jahren, gedacht. Für eine Betreuung durch erwachsene Verantwortliche ist gesorgt. Spätestens gegen 18.30 Uhr endet das bunte Treiben. Die Veranstalter weisen darauf hin, dass in diesem Jahr der Verzehr für die Kinder dank großzügiger Sponsoren gratis ist. Die Organisatoren bitten die Eltern, ihren Kindern den Besuch dieser speziell für den "Narrensomen" organisierten Veranstaltung zu erlauben.

Hauptgewinn übergeben

Kürzlich trafen sich vom Gewerbeverein der 1. Vorsitzende Reinhold Waidele, die Glücksguldenkoordinatorin Ulla Talmon l'Armée und Pressewart Detlev Rohmer mit Gewinnern der Glücksguldenaktion 2015 im Vivell Shop in Wolfach. Anlass war die feierliche Übergabe des Hauptgewinns, eines Einkaufsgutscheins über 500,- €, an Frau Gudrun Haberer. Des Weiteren waren die Gewinner Erich Groß (Reisegutschein im Wert von 300,- €), Hans-Ulrich Kessler (Einkaufsgutschein im Wert von 250,-€), Zita Schmidt (Tablet-PC), Ilona Albrecht (Geschenkkorb im Wert von 100,- €), Kurt Wilhelm (Damentasche im Wert von 100,- €), Harald König und Erwin Schmid (je ein Einkaufsgutschein im Wert von 50,-€) und Petra Knötig (Gutschein für Herrenfriseur) anwesend.

Reinhold Waidele hob die Bedeutung des Einkaufs am Ort zum Erhalt der lokalen Angebotspalette hervor. Er beglückwünschte die Gewinner und dankte allen Teilnehmern für ihren Einkauf in Wolfacher Geschäften verbunden mit dem Wunsch, der Einkaufsstadt Wolfach auch weiterhin treu zu bleiben. Insgesamt wurden bei der Glücksguldenaktion 2015 ca. 15.000 Glücksgulden ausgegeben und 45 Preise im Gesamtwert von ca. 3.500,- € verlost.

HEIMSPIELTAG

Samstag, den 23.01.2016 in Gutach

- ab
- 10:10 Jugendspiele (wJE / wJC / mJC)
- 16:20 männliche Jugend B - JSG mittlerer Schwarzwald 2
- 18:00 Herren BK - HSG Ortenau 2
- 20:00 Herren LLS - HSG Mimmenhausen / Mühlhof**

Sonntag, den 24.01.2016 in Gutach

- ab
- 11:10 Jugendspiele (mJE / wJD / wJB)
- 17:00 Herren KKA - HTV Meißenheim 2**

www.sg-gutach-wolfach.de | facebook.com/sggutachwolfach

v.l.n.r.: Reinhold Waidele, Ilona Albrecht, Petra Knötig, Zita Schmidt, Erwin Schmid, Erich Groß, Kurt Wilhelm, Gudrun Haberer, Harald König, Hans-Ulrich Kessler, Ulla Talmon l'Armée

Narrenzunft

Narrenzunft Halbmeil e. V.

Halbmeil e.V.

Wir treffen uns am Samstag, 23. Januar 2016 um 10.00 Uhr an der Schule zum Bündel aufhängen und ab 14.00 Uhr wird der Narrenbaum gestellt.

Am Abend nehmen wir am 55igsten Jubiläum der Lempfi Hexen teil. Abfahrt um 19.30 Uhr am DHG / Rückfahrt um 01.00 Uhr.

Sonntag, 24. Januar 2016 Reblandtreffen in Durbach. Abfahrt um 11.00 Uhr am DGH / Rückfahrt um 17.00 Uhr

Abgabe der Wanderpässe – Wahl für den Petter-Pokal 2015

Alle Wanderer der Schwarzwaldvereins Ortsgruppe Wolfach sind aufgerufen, ihre Wanderpässe des vergangenen Jahres sowie die Wahl der besten Wanderung 2015 für den Petter-Pokal bis zum 25. Januar bei Wanderwart Jochen Pilsitz einzureichen.

Vorankündigung- Schneeschuhwanderung bei Vollmond 23.01.2016

Die Ortsgruppe Wolfach im Schwarzwaldverein plant für den 23.01.2016 eine Schneeschuhwanderung bei Vollmond. Die Tour ist für ausdauernde Wanderer gedacht, da man

insgesamt rund 5 Stunden auf den Schneeschuhen unterwegs sein wird. Treffpunkt ist am Samstag um 14:45 Uhr auf dem P&R-Parkplatz am Bahnhof Wolfach. Von dort aus erfolgt die Anfahrt in Fahrgemeinschaften per PKW. Das Fahrgeld beträgt 5 €. Die Anmeldung ist ab sofort über die Homepage (anstehende Termine) möglich

Die Ortsgruppe Wolfach hat 10 Paar eigene Schneeschuhe inklusive Teleskopstöcken. Die Ausleihgebühr für Mitglieder der Ortsgruppe Wolfach beträgt 10 €, für Nichtmitglieder 15 €. Maximale Teilnehmerzahl: 16. Bitte Thermoskanne mit Heißgetränk, Vesper und winterfeste Kleidung (Mütze, Handschuhe) mitbringen. Eine Einkehr unterwegs ist vorgesehen. Organisation und Leitung liegen bei Herbert Haaser, Tel. 07834-839 1156 oder E-Mail: pw.schwarzwaldverein-wolfach.de. Gäste sind bei uns wie immer herzlich willkommen.

Nachbericht - Schneeschuhwanderung für Anfänger 16.01.2016

Nach reichlich Neuschnee über Nacht trafen sich am Samstagmorgen 13 Teilnehmer zur ersten Schneeschuhtour des Jahres 2016. Darunter als Gäste ein Ehepaar aus Schiltach und ein junges Paar aus Ohlsbach. Nach Prüfung bei der Anfahrt zum Treffpunkt an der P&R-Anlage in Wolfach konnte auf ein Anfahren mit PKW verzichtet werden. An der Herlinsbachschule fand die Einweisung der Teilnehmer in das Anlegen und die Nutzung der Schneeschuhe statt und die neu angeschafften Schneeschuhe der Ortsgruppe wurden einem ersten Härtetest unter realen Bedingungen unterzogen.

Erstes Etappenziel war der Aufstieg hoch zum Ehrenmal, welches man rechtsseitig Richtung Hapbach umging. Beim steilen Aufstieg zur Dohlenbacher Höhe war die Gruppe gefordert, ehe es dort eine kurze Rast gab. Über das Weiße Kreuz ging es hinüber zum Osterbach um dann durch Tiefschneeverwehungen den Abstieg zum Käppelehof zu machen, wo wir von der Familie Armbruster als erste Gäste des Tages freundlich empfangen wurden. Sogar die Sonne gab hier ein kurzes Gastspiel.

Nachdem sich alle innerlich und äußerlich aufgewärmt hatten, folgte der Anstieg hoch in den Osterbachsattel, weiter Richtung Hohenlochenhütte und dann rechts abbiegend zum Weißen Kreuz hinunter zu steigen. Die geplante Rast auf dem Spitzfelsen fiel äußerst kurz aus, da der mittlerweile aufgekommen Wind bitterkalt blies. Über den Otto-Bührer-Weg ging es im Windschatten hinunter zum Hofecke und von dort zurück zum Ausgangspunkt. Der Gruppe hat es sichtlich gefallen, so dass einem weiteren Termin in den nächsten Wochen nichts entgegen steht.

Nachbericht - Mittwochswanderung mit Besichtigung 13.01.2016

25 Senioren des Schwarzwaldvereines Wolfach trafen sich zu der ersten Wanderung des Jahres am vergangenen Mittwoch am Vereinsheim. Dass so viele Teilnehmer zu dieser Mittwochswanderung gekommen sind, lag nicht am Wetter, denn es war ein Regennachmittag mit kräftigen Windböen. Wahrscheinlich haben die heimatischen Gefilde sowie die angekündigte Besichtigung der Firma „klio eterna Schreib-

geräte“ den Ausschlag für das Interesse gegeben.

Die Wanderung führte hoch zum Kriegerehrenmal und über den „Oberen Kastaniendobel“ zur Firma. Die Gruppe wurde auch schon erwartet, Wanderführer Karl-Heinz Mietzner hatte dort eine Betriebsführung organisiert, wo Herr

Gleich die Gruppe durch den stark automatisierten Betrieb führte und die Kugelschreiberproduktion zeigte und erläuterte.

Die Teilnehmer waren erstaunt über diese Produktionsautomatisierung und über das breite Sortiment von Kugelschreibern bis zum Elektronik Stick in verschiedenen Größen, Formen, Farben und Beschriftungen. Die einzelnen Arbeitsgänge liefen an diversen Maschinen zum großen Teil automatisch. Natürlich mussten je nach den Produktionsschritten durch Mitarbeiter Kontrollen oder auch Bestückungen vorgenommen werden.

Nach dem Ende der Besichtigung bedankte sich Wanderwart Pilsitz noch bei Herrn Gleich für die ausgezeichnete Führung mit den vielfältigen und kenntnisreichen Erläuterungen. Anschließend ging's in wenigen Schritten zur Hüttenklausen in der Glashütte, wo bei einem Imbiss, Getränken oder auch bei Kaffee mit Kuchen der Wandernachmittag ausklang.

Prämierung Jugend und Familie für die meisten Teilnahmen im Jahr 2015

Am Montagabend konnten Annette Schamm und Marianne Hacker für die Gruppe Jugend und Familie im Schwarzwaldverein Wolfach die jugendlichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die an mindestens der Hälfte der zwölf stattgefundenen Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr 2015 mitgemacht haben, auszeichnen.

Neben den Klassikern Ostereiersuchen am Biesle, der Fackelwanderung aufs Käppele der Waldweihnacht auf St. Jakob, mehreren Familienwanderungen sowie den Bastelaktivitäten und der Teilnahme am Kinderferienprogramm der Stadt Wolfach auch der Besuch des Kletterfelsens bei Triberg und das Wanderwochenende bei tollstem Herbstwetter. Als Preis wurden die erfolgreichsten Besucher mit einem Kulturbeutel ausgezeichnet.

Skizunft Wolfach 1950 e.V.

Jugendski / Snowboard / Freizeit 2016 der Skizunft Wolfach

Liebe Skijugend, liebe Eltern,

die Jugendfreizeit findet wieder von Karsamstag, 26.03.2016 bis Samstag, 02.04.2016 in Neukirchen / Großvenediger statt.

Abfahrt ist am Karsamstag, 26.03.2016 um 6:00 Uhr am Busbahnhof in Wolfach.

Wir haben wieder 36 Betten in Zimmern mit je 6 Betten und ein Doppelzimmer zur Verfügung.

Wir beabsichtigen den Transfer mit dem Omnibus der Fa. Heizmann durchzuführen. Wir sind aber darauf angewiesen auch bei Selbstfahrern den Fahrpreis in Rechnung zu stellen, da der Verein die Kosten nicht tragen kann. Die Teilnehmergebühren sind zu Selbstkosten berechnet. Bei zu geringen Teilnehmerzahlen beabsichtigen wir mit eigenen PKW's nach Neukirchen zu fahren.

Unser Kontingent an Betten konnten wir in den letzten Jahren gegen starke Konkurrenz aus NRW behaupten. Wir mussten bis spätestens 15.01.2016 die Zimmer fest buchen. Für Nachmeldungen können wir keine verbindliche Zusage machen – wir werden uns aber bemühen evtl. Zimmerwünsche zu vermitteln.

Entgegenkommenderweise berechnet uns die Liftgesellschaft für Kinder unter 6 Jahren keine Liftgebühren. Auch die Bergfahrt am Samstag, den 26.03. und die Talfahrt am 02.04.2016 sind kostenlos.

Die Teilnehmergebühren betragen:

Kinder ab Jahrgang 2011	230,00 €
Jugendliche ab Jahrgang 2005	370,00 €
Jugendliche bis Jahrgang 1997	425,00 €
Jugendliche ab Jahrgang 1996	480,00 €

Im Preis enthalten sind der Transfer Wolfach – Neukirchen und zurück, Vollpension in der Schutzhütte „Wolkenstein“, Gepäcktransport, Liftgebühren und die Betreuung durch die Übungsleiter.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 30.01.2016 verbindlich zur Teilnahme an.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Patrick Reisch, Wolfach (Tel. 07834/83680) oder an Familie Reisch, Am Kastaniendobel 5, Wolfach (Tel. 07834/868841). Wir wünschen allen Teilnehmern schon jetzt eine lustige und erholsame Ski- und Snowboardfreizeit.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Reisch

Jahreshauptversammlung Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V.

Alle aktiven sowie passiven Mitglieder des Musikvereins Kirnbach sind am **Samstag, 30.01.2016 um 20 Uhr** herzlich zur Generalversammlung im Gasthaus „Blume“ in Kirnbach eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte des Gesamtvorstandes
 - a) Vorsitzender
 - b) Schriftführer
 - c) Hauptkassier
 - d) Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung des Gesamtvorstandes
6. Bericht des Dirigenten
7. Neuwahlen
8. Ehrungen
9. Termine 2016
10. Wünsche und Anträge / Verschiedenes
11. Schlusswort

Wünsche und Anträge können während der Generalversammlung gestellt, oder bis zum Sitzungstag beim 1. Vorsitzenden Günter Wöhrle eingereicht werden.

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Tourist-Information Wolfach

Unsere Öffnungszeiten vom
04. Januar bis 29. April 2016

Montag - Freitag 09:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag bis 18:00 Uhr

Über die Fasnet und an Ostern haben wir abweichende Öffnungszeiten.

Zimmervermittlung außerhalb dieser Zeiten im Bürgerbüro:

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf
der Webseite von Wolfach:

Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail: wolfach@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten

Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

Museum im Schloss Wolfach

„Was früher unterm Christbaum lag“

Spielzeug von anno dazumal

Museum im Schloss Wolfach

Welches Kind kennt sie nicht: Die Spannung vor der Be-scherung! Was wird wohl in diesem Jahr unterm Christbaum liegen? Die Ausstellung „Was früher unterm Christbaum lag“ zeigt Spielzeug des leidenschaftlichen Sammlers Horst Keller aus Karlsruhe. Keine teuren Einzelstücke, sondern benutztes, oft einfaches Spielzeug aus vergangenen Jahrzehnten: Eisenbahnen, Puppenstuben, Figuren zum Aufziehen, Bilderbücher, Brettspiele, Dampfmaschinen, Kasperletheater ... eine ungeheure Fülle an Exponaten wird ihren weihnachtlichen Zauber entfalten und längst vergessene Gefühle wecken.

Die Ausstellung „Was früher unterm Christbaum lag. Spielzeug von anno dazumal“ ist vom 28.11.15 bis 28.02.16 im Museum im Schloss Wolfach zu sehen. Geöffnet ist jeden Samstag & Sonntag von 14-17 Uhr. Weitere Öffnungszeiten finden Sie im Veranstaltungskalender oder auf www.kultur-im-schloss.org. Eintritt 3 Euro.

Minigolfplatz Wolfach

Geschlossen.

Mineralienhalde Grube Clara

Geschlossen.

Die Termine der Öffnungszeiten in 2016 sind der Homepage der Mineralienhalde zu entnehmen, ebenso die Termine der "Großen Halden" im nächsten Jahr.

Grünschnittplatz Wolfach

Geschlossen.

Jede Woche in Wolfach

Täglich:

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:

Seniorenkegeln

Im Herrengarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Donnerstag:

MTB-Tour für Jedermann

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen

Treffpunkt: 18:00 Uhr beim Bike-Park

Veranstaltungskalender

Do. 21.01.2016; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Sa. 23.01.2016; 08.00 - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 23.01.2016; 14:00 - 17:00 Uhr

"Was früher unterm Christbaum lag"

Ausstellung geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Sa. 23.01.2016; 15.00 Uhr

Kasperletheater

Kurzauftritte von Kasperle und Seppel sowie ihren Freunden im Schlosstheater in der Flößerstube, Dauer ca. 10 Minuten.

Museum im Schloss Wolfach

So. 24.01.2016; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer und russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

So. 24.01.2016; 14:00 - 17:00 Uhr

"Was früher unterm Christbaum lag"

Ausstellung geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

So. 24.01.2016; 15:00 + 16:00 Uhr

Kasperletheater

Kurzauftritte von Kasperle und Seppel sowie ihren Freunden im Schlosstheater in der Flößerstube, Dauer ca. 10 Minuten.

Museum im Schloss Wolfach

Mo. 25.01.2016; 11.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Di. 26.01.2016; 17.00 Uhr

Jungnarrenversammlung

Versammlung der Jungnarren ohne Eltern

Ein umfangreiches Programm hat sich der Jungnarrenrat für die Narrenversammlung des Narrensomens ausgedacht. Ihre Vorstellung ist es, in der Schlosshalle möglichst vielen Kindern gleichzeitig eine närrische Betätigungsmöglichkeit zu geben. Sie wollen die Kinder auf die kommende närrische Zeit einzustimmen und ihnen das Wolfacher Fasnetsbrauchtum näher bringen. Zu beachten ist, dass die Veranstaltung selber „elternfrei“ bleiben wird. Die „Großen“ können ihre jungen Narrole in der Schlosshalle abgeben und hinterher wieder abholen. Deshalb ist die närrische Einstimmung auch erst für Kinder im Schulalter, frühestens ab etwa 5 Jahren, gedacht. Spätestens gegen 18.30 Uhr endet das bunte Treiben. Die Verantwortlichen weisen darauf hin, dass einige Kinder kein „Zehrgeld“ dabei hatten. Die Organisatoren bitten die Eltern, ihren Kindern den Besuch dieser speziell für den "Narrensomen" organisierten Veranstaltung zu erlauben.

Schlosshalle, 77709 Wolfach

Mi. 27.01.2016; 08.00 - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Do. 28.01.2016; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Fr. 29.01.2016; 20:00 Uhr

Zunftabend

der Freien Narrenzunft Wolfach mit Programm und Bewirtung

Lokale Ereignisse, Geschichten und Personen bilden die Grundlage des von Zunftmitgliedern selbst gestalteten Programms
Festhalle Wolfach

Sa. 30.01.2016; 20.00 Uhr

Generalversammlung Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach

Gasthaus Blume, 77709 Wolfach - Kirnbach

Sa. 30.01.2016; 19.30 Uhr

Schnurren in Halbmeil

Interessante, lustige, merkwürdige Begebenheiten des vergangenen Jahres liefern den Stoff für die Schnurranten
Gasthäuser Kreuz, Dorfgemeinschaftshaus und Löwen, 77709 Wolfach - Kinzigtal

Sa. 30.01.2016; 08.00 - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 30.01.2016; 14:00 - 17:00 Uhr

"Was früher unterm Christbaum lag"

Ausstellung geöffnet
Museum im Schloss Wolfach

Sa. 30.01.2016; 14.30 Uhr

Generalversammlung Clube Português

Hotel Kreuz, 77709 Wolfach

So. 31.01.2016; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer und russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

So. 31.01.2016; 14:30 Uhr

Schnurren in Wolfach

Missgeschicke ihrer Zeitgenossen liefern den Schnurranten den Stoff für ihre witzigen, pointierten und amüsanten Vorträge

Lokale der Innenstadt, 77709 Wolfach

So. 31.01.2016; 14:00 - 17:00 Uhr

"Was früher unterm Christbaum lag"

Ausstellung geöffnet
Museum im Schloss Wolfach

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Initiative Eine Welt / Weltladen

Weltgebetstag 2016 und Fairer Handel

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, 4. März, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Von der „schönsten Insel, die Menschaugen jemals erblickten“ schwärmte Christopher Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch – mit seit Jahren wachsender Armut und Ungleichheit.

Der Armut begegnet der Faire Handel unter anderem mit Preisen, die die Produktionskosten decken und Investitionen in die Zukunft ermöglichen, mit langfristigen Handelsbeziehungen, der Unterstützung bei der Produktentwicklung und einer Partnerschaft mit den Produzenten auf Augenhöhe. Durch den Fairen Handel werden die Arbeits- und Lebensbedingungen verbessert.

Als fair gehandelte Produkte zum diesjährigen Weltgebetstag bieten wir unter anderem Rohrohrzucker, Kaffee und Espresso, Rum, Honig, Schokoprodukte, Fruchtgummis und -bonbons an. Interessierte Frauengemeinschaften können die Weltgebetstagsprodukte gerne auf Kommissionsbasis in unserem Weltladen holen und bei ihrer Veranstaltung verkaufen. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme ist sinnvoll.

Projektchor LaCapella

Weihnachtliche Klänge in der Schlosskapelle

Einige Monate vor Weihnachten trafen sich die Sänger Anja Kopp, Heike Schamm, Ingrid Bräutigam, Petra Lein, Roland Schamm, Peter Bojczuk, Klaus Heil und Manfred Schafheutle vom Projektchor LaCapella zu Proben, um erneut ein weihnachtliches Konzert in der Schlosskapelle vorzubereiten. Die Begleitung an den Gitarren übernahmen in gewohnter Weise Hans-Joachim Haller und Markus Schuler. Bereits ein Jahr zuvor hatten die Sänger unter der

Leitung von Peter Bojczuk ein Konzert in der barocken Kapelle gegeben, um Spendengelder zur Erhaltung des vielen Wolfachern am Herzen liegende Gebäudes zu sammeln.

Und die Schlosskapelle hat leider einige „Schönheitsreparaturen“ nötig. So wurde im vergangenen Jahr eine dringend notwendig gewordene Holzwurmbehandlung und Reinigung der Altäre und Bilder unter Verwendung der Spendengelder durchgeführt. Die überhöhte Luftfeuchtigkeit innerhalb der kleinen Kirche begünstigt allerdings einen erneuten Holzwurmbefall und schadet gleichzeitig den Ölgemälden und Figuren. Auf den Oberflächen der Kunstwerke zeigen sich leider schon Spor- und Schimmelstellen. Es ist daher dringend erforderlich, dass hier Abhilfe mit Entfeuchtungsgeräten geschaffen wird. Von Kirchenseite wurden bereits Kontakte zu Fachfirmen hergestellt; ein Termin vor Ort mit einer der Fachfirmen hat bereits stattgefunden.

Hoch erfreut waren die Sänger beim vergangenen Weihnachtskonzert, als sie zum Auftritt wiederum in eine vollbesetzte Schlosskapelle einmarschierten. Ein neues Programm konnte der zahlreichen Zuhörerschaft präsentiert werden. Zwischen den Liedern las Manfred Eisenmann die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukas-Evangelium. Raphael Schafheutle, der sich in dankenswerter Weise kurzfristig für einen Auftritt bereit erklärt hatte, spielte, als besondere Überraschung, ein Trompetensolo aus dem Musical „Les Misérables“ und „Ol' Man River“ aus dem Musical „Show Boat“.

Und die Mühen der Auftretenden hatten sich gelohnt: Die Spenden der großzügigen Zuhörer ergaben den beachtlichen Betrag in Höhe von 1.408,15 EUR – einschließlich einer großzügigen Spende von 200,00 EUR von Kultur im Schloss e.V. – der zwischenzeitlich bereits an die kirchliche Verrechnungsstelle überwiesen wurde. Ein ganz besonderer Dank geht hiermit auch an alle Besucher und Zuhörer, die zum Konzert erschienen waren und mit ihren Spenden zur Erhaltung der Schlosskapelle beitragen.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Bettina Dold

Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16

Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19

E-Mail: bettina.dold@reiff.de

Herr Richard Geiler (nur Sonderthemen)

Telefon: 07 81 / 5 04 14 54 / 01 72 / 6 29 51 44

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“

Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
 Oberwolfach: St. Bartholomäus
 mit St. Marien
 Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
 E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
 Homepage: www.kath-wolfach.de

Einladung zu den Gottesdiensten vom 23.01. bis 31.01.2016

Samstag, 23. Januar – SAMSTAG DER 2. WOCHE IM JAHRESKREIS

19.00 Uhr St. Bartholomäus: Sonntagvorabendmesse.
 2. Seelenamt für Theresia Uhl und Lorenz Mayer.
 Gedenken an Augustin und Rosa Heizmann; Agnes Schillinger und Karl Ehle; Rosa und Alfred Bruder; Ernst Groß, bestellt von den Schulkameraden des Jahrgangs 1934/35; Eheleute Herrmann und Anna Uhl; Anna Pfundstein; Wilhelm Heizmann und verstorbene Angehörige; Rolf Allgaier und Großeltern Falentin und Albertine Schuler; Wilhelm Dieterle (an der Steig); August Feger.

Sonntag, 24. Januar – 3. SONNTAG IM JAHRSKREIS, HL. Franz von Sales

8.15 Uhr St. Roman: Amt.
 10.00 Uhr St. Laurentius: Amt für die Seelsorgeeinheit.
 10.00 Uhr St. Laurentius: Kinderwortgottesfeier.

Montag, 25. Januar – FEST DER BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

20.00 Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 26. Januar – HL. TIMOTHÄUS U. HL. TITUS

14.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe des Seniorenwerkes Oberwolfach.

Mittwoch, 27. Januar – HL. ANGELIKA MERICI

St. Laurentius: Keine Frauenmesse!

Donnerstag, 28. Januar – HL. THOMAS VON AQUIN

19.00 Uhr St. Bartholomäus: Abendmesse.
 Hl. Messe für Walter Schmid, Anton Rauber und Eltern.

Freitag, 29. Januar – HL. MESSE VOM TAG

15.30 Uhr St. Luitgard: Evangelischer Gottesdienst.

Samstag, 30. Januar – MARIENGEDÄCHTNIS AM SAMSTAG

19.00 Uhr St. Laurentius: Vorabendmesse. 2. Seelenamt für Otto Schrempp.
 Gedenkan an Markus Schillinger; Cäcilia und Philipp Sum und Frieda Gansler; Maria Kniesel; Eugen Schmider.

Sonntag, 31. Januar – 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr St. Marien: Amt.
 Hl. Messe für Wilhelm Müller u. Erna Müller, Schwarzwaldstraße. Gedenken an Berta Sum; Frieda Groß; Emma Schaffhauser; Anna und Wilhelm Dieterle; Genoveva und Friedolin Bonath; Hermann Schrempp und Frieda Groß; Lorenz Mayer (Mitteltal); Ernst Groß und Sohn Georg; Albert Sum.
 10.00 Uhr St. Roman: Amt.

Die nächsten Tauftermine:

Wolfach, St. Laurentius:

Samstag, 20.02./02.04./07.05.2016 um 17.30 Uhr
 Sonntag, 24.01./06.03./26.06./10.07.2016 um 11.30 Uhr

Oberwolfach, St. Bartholomäus:

Sonntag, 28.02./03.04./15.05./19.06.2016 um 11.30Uhr

Oberwolfach, St. Marien

Samstag, 05.03.2016 um 17.30Uhr

St. Roman

Samstag, 09.07.2016 um 17.30 Uhr

Taufgespräche:

Montag, 22.02. / 13.06.2016
 Donnerstag, 11.02. / 31.03. / 28.04. / 30.06.2016
 jeweils um 20.00 Uhr

Ankündigung eines Besinnungstages im Haus „La Verna“ in Gengenbach für Gruppe II und andere interessierte Frauen

Die Frauen der Gruppe II Gretel sind für Dienstag, 1. März zu einem Besinnungstag eingeladen. Ebenfalls willkommen sind andere interessierte Frauen. Wir bilden Fahrgemeinschaften und beginnen den Tag um 9.30 Uhr. Das Ende ist 17.00 Uhr. Die Franziskanerin Schwester Stefanie wird mit dem Thema „Barmherzigkeit“ diesen Tag mit uns gestalten. „Barmherzigkeit“ ist ein großes Anliegen Papst Franziskus. Im Dezember 2015 öffnete er die Heilige Pforte in der Peterskirche in Rom und erklärte das Jahr 2016 zu einem Jahr der Barmherzigkeit. Am Besinnungstag greifen wir dieses Thema auf und hoffen, dass damit alle Teilnehmerinnen einen guten Start in die Fastenzeit 2016 gewinnen. Anmeldung ist für den Besinnungstag erforderlich bei Gretel Schrempp, Telefon: 07831-966504. Die Kosten für Essen und Trinken und für Schwester Stefanie als Referentin betragen ca. 25,- Euro.

KOLLEKTENERGEBNISSE

Für die verschiedenen Nöte in der Welt ist in den letzten Wochen in unserer Seelsorgeeinheit wieder bereitwillig gespendet worden. Wir danken allen, die diese Hilfe für Ärmere mit ihrer Spende unterstützt haben. Nachstehend die Ergebnisse:

	St. Laurentius	St. Bartholomäus	St. Roman
Sternsinger	8.735,16 €	8.907,21 €	1.143,00 €
Adveniat-Kollekte	4.201,01 €	4.491,29 €	822,75 €
Krippenopfer	290,37 €	167,45 €	35,80 €
Diaspora-Kollekte	179,27 €	496,93 €	73,64 €
Missio	384,44 €	544,50 €	126,01 €

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig,
 Kirchplatz 5, 77709 Wolfach
 Tel. 07834/295, Fax: 07834/4970,
 E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de
 Pfarradministrator Pfarrer Frank Maier aus der Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal, Bad-Rippoldsau-Schapbach;
 Diakon Willi Bröhl: privat: 867935
 homepage: www.kath-wolfach.de

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr;
 Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:**Öffnungszeiten:**

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 - 18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:**Öffnungszeiten:**

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

Taizé-Gebet

Fr, 22. Januar 2016

18.15 Uhr Singprobe fürs Gebet

19.30 Uhr Taizé-Gebet im Saal
ev. Gemeindezentrum Wolfach

anschließend gemütliches Beisammensein im Jugendraum

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Wolfach

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370

Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de**Freitag, 22.01.2016**

18.15 Uhr Singprobe für Taizé-Gebet im Gruppenraum

19.30 Uhr Taizé-Gebet im Saal

anschließend Einladung zum gemütlichen Beisammensein

Samstag, 23.01.2016

9.00 –

13.00 Uhr Konfirmanden-Samstag im Gemeindezentrum

Sonntag, 24.01.2016

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Mittwoch, 27.01.2016

15.00 –

16.30 Uhr Konfirmandenstunde im Gemeindezentrum

19.30 –

21.00 Uhr Jugendkreis mit Niki Kremer und Diakonin Susanne Bühler

Sonntag, 31.01.2016

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Achtung, Änderung des Wochentags:Die 4 ökumenischen Taizé-Gebete in Wolfach 2016
finden 2016 wieder **freitags** statt.

Termine: Fr 22.01./15.04./22.07./28.10.16

Jeweils 18.15-19.15 Uhr besteht die Möglichkeit, die Lieder
mehrstimmig zu üben.19.30- 20.30 Uhr Taizé-Gebet im Saal des Gemeindezent-
rumsDas Taizé-Gebet ist ein ökumenischer Gottesdienst, bei
dem die ruhigen und einprägsamen Lieder aus Taizé gesun-
gen werden und viel Zeit für Stille und Gebet ist.Herzliche Einladung auch an Interessierte, die es noch
nicht kennen!

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Der nächste Gottesdienst in der Friedenskapelle ist noch
nicht geplant.

Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de**Samstag, 23.01.**

09.00Uhr bis

13.00 Uhr Konfirmandensamstag im evangelischen Ge-
meindezentrum in Wolfach**Sonntag, 24.01.**10.15 Uhr Gottesdienst, den die Konfirmandinnen gestal-
ten werden, anschließend laden wir zum Kirch-
kaffee ein.Gleichzeitig ist Kindergottesdienst im alten
Rathaus.**Mittwoch, 27.01.**

15.00 Uhr bis

16.30 Uhr Konfirmandenstunde im evangelischen Ge-
meindezentrum in WolfachFür die Gemeindereise nach Israel haben wir 22 Anmel-
dungen, 8 Plätze sind noch frei, herzlich Einladung hierzu.
Weitere Infos bei Pfr. Stefan Voß.

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 24.01.2016

09:30 Uhr Gottesdienst

16:00 Uhr Gottesdienst für Amtsträger in
Freiburg-Ost, Apostel Schnauer**Mittwoch, 27.01.2016**20:00 Uhr Gottesdienst in Haslach, Bezirks-
evangelist ArmbrusterZu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herzlich
eingeladen.

Jehovas Zeugen

Gottesdienstsachrichten

Freitag

- 19.15 Uhr „Unser Leben und Dienst als Christ“
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.
- 20.00 Uhr Bibelkurs mit dem Ziel Glaubensmänner und -frauen aus der Bibel besser kennenzulernen:
Thema: „Wieso ist Samuel ein Glaubensvorbild für uns?“ – 1. Samuel 12: 2

Sonntag

- 09.30 Uhr Biblischer Vortrag
Thema: „Hält Jehova Gott dich persönlich für wichtig?“ – 1. Samuel 16: 7
- 10.15 Uhr Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Liebst du deinen Mitmenschen wie dich selbst?“ – Matthäusevangelium 22: 39

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07833 - 1895
Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org

Sprechtag

Sozialverband VdK

Der nächste Sprechtag des Sozialverbandes VdK durch unseren Sozialrechtsreferenten Herrn Harry Krellmann findet statt:

in Hausach im Rathaus, Hauptstr. 40, am Mittwoch den, 03. Februar 2016

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u.a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten- Kranken- und Pflegeversicherung. Für Fragen oder Infos erreichen sie die VdK Geschäftsstelle in Offenburg Tel. 0781 – 92 366 8-0

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis

Schließung der Deponien und Wertstoffhöfe

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind am **Samstag, dem 30. Januar 2016**, wegen einer betriebsinternen Fortbildungsveranstaltung **geschlossen**.

Hinweis: Deponie und Wertstoffhof „Kahlenberg“ in Ringsheim sind wie gewohnt von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Schließung der Deponien und Wertstoffhöfe

Am Rosenmontag, dem 08.02.2016, und Fastnachtdienstag, dem 09.02.2016, sind nur die Deponien und Wertstoffhöfe in Rust und Zunsweier geschlossen.

Alle anderen Deponien und Wertstoffhöfe sind von 8:00-12:30 Uhr und von 13:00-16:45 Uhr geöffnet.

Gründung einer Selbsthilfegruppe für Angehörige von Burnout-Betroffenen

Auf Initiative einer Betroffenen soll eine Gruppe für Angehörige von Menschen, die am Burnout-Syndrom leiden gegründet werden. Burnout kann Menschen treffen, die sich sehr stark beruflich engagieren und allmählich in eine Spirale der Überforderung hineingeraten. Die möglichen Folgen sind chronische Erschöpfung, Konzentrationsschwäche, Schlafstörungen, Depressionen und Vereinsamung. Die Fähigkeit, sich zu erholen, geht verloren.

Das nähere Umfeld ist von diesen emotionalen Belastungen erheblich betroffen und in Mitleidenschaft gezogen. Ziel der Gruppe ist es, durch den Austausch von Erfahrungen neue Kraft zu schöpfen. Die offenen Gespräche und das gegenseitige Verständnis sollen den Umgang mit der Thematik erleichtern und das Gefühl, mit den eigenen Problemen nicht allein dazustehen, stärken.

Interessierte erhalten weitere Informationen zur geplanten Gruppe bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Ortenaukreis unter der Telefonnummer 0781/805-9771.

Schnee und Eis erschweren die Müllabfuhr

Aufgrund des nun einsetzenden Winterwetters können sich die gewohnten Abfuhrzeiten ändern, teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis mit. Die winterlichen Straßenverhältnisse zwingen das Abfuhrunternehmen, seine Tagesrouten teilweise zu verändern.

Die Abfuhr der Abfälle wird hauptsächlich in höher gelegenen Gebieten und in den frühen Morgenstunden erschwert. „Das Abfuhrunternehmen versucht die Tagestouren zeitlich so zu verändern, dass die Abfuhr in den einfacher zu befahrenden Gebieten beginnt und erst später die Gebirgsstrecken abgefahren werden“, erklärt Michael Lehmann, Abfallberater beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Allerdings kann es laut Lehmann auch sein, dass wegen vereister oder nicht geräumter Straßen bestimmte Bereiche gar nicht angefahren werden können. Die Leerung der Abfallbehälter oder die Abholung der Gelben Säcke muss dann auf einen nachfolgenden Abholtermin, der im Abfallkalender vermerkt ist, verschoben werden. Zusätzlich bereitgestellte Abfälle in Säcken, die nicht mehr in die Abfallbehälter passen, werden selbstverständlich mitgenommen.

In diesem Zusammenhang weist Lehmann darauf hin, dass die Abfallbehälter und Gelben Säcke am Abfuhrtag spätestens um sechs Uhr morgens an der Straße zur Abfuhr bereit gestellt sein müssen.

Bei weiteren Fragen zur Abfallentsorgung stehen die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805 9600 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de gerne zur Verfügung.

Schnittkurse für Hobbygärtner und Profis

Im Frühjahr bietet die Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau, Landespflege im Landratsamt Ortenaukreis verschiedene Schnittkurse an. Die Theorie findet im Amt für Landwirtschaft in Offenburg, Prinz-Eugen-Straße 2, statt,

die Praxis in den Gärten der Teilnehmer. Anmeldungen nimmt das Amt für Landwirtschaft telefonisch 0781 805 7100 oder per E-Mail an: Landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de entgegen. Dort erhalten Interessierte weitere Details zu den Kursen.

Ziergehölze im Hausgarten schneiden

Inhalte: Grundlagen, Einteilung von Schnittgruppen, Schnitt von frühjahrs- und sommerblühenden Ziersträuchern, Kletterpflanzen und Rosen, Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt, häufige Schnittfehler.

Theorie: Dienstag, 1. März 2016, 18.30 bis 21.30 Uhr, Praxis: Samstag, 5. und 12. März, jeweils von 9 bis 13 Uhr in Gärten der Teilnehmer, ein Sommerschnitttermin folgt. Referent ist Hansjörg Haas, Amt für Landwirtschaft. Der Kurs kostet 80 Euro.

Beeren- und Baumobst im Hausgarten schneiden

Inhalte: Grundlagen des Obstbaumschnittes, Pflanz-, Erziehungs- und Pflegeschnitt, häufige Schnittfehler, wichtige Krankheiten und Schädlinge.

Theorie: Donnerstag, 25. Februar, 3. und 10. März 2016, jeweils von 18.30 bis 21.30 Uhr, Praxis: Samstag, 27. Februar, 5. und 12. März 2016 jeweils von 9 bis 13 Uhr in Gärten der Teilnehmer, Pflanzenschutz: Dienstag, 10. Mai 2016, 18 bis 20.30 Uhr, ein Sommerschnitttermin folgt. Referentin ist Heidrun Holzförster, Amt für Landwirtschaft. Der Kurs kostet 120 Euro.

Obstgehölz- Schnittkurs für Brenner und Nebenerwerbslandwirte.

Inhalte: Schnitt von klein- und großkronigen Obstbäumen für Brennereizwecke. Ort: Kinzigtal.

Theorie: Freitag, 26. Februar 2016, 19 bis ca. 22 Uhr, Praxis: Samstag, 27. Februar 2016, 9 bis ca. 13 Uhr. Referentin ist Miriam Moser, Amt für Landwirtschaft. Der Kurs kostet 40 Euro.

Kurs für Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre.

Inhalte: Wie pflanze und schneide ich Obstgehölze und Beerensträucher? Was muss ich bei der Pflege beachten? Ort: Kinzigtal, Harmersbachtal, Termin: Samstag, 5. März 2016, 9 bis 13 Uhr. Referentin ist Miriam Moser. Der Kurs kostet 25 Euro.

Überregionales Lehrgangsangebot für Privatwaldbesitzer/innen an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW

Die Angebote von Januar bis Juli 2016:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

- 08.-12.02. WF-0516 Holzernte-Aufbaulehrgang %*%*
- 18.-20.04. WF-1316 Holzrücken mit dem Pferd (Lg.-Gebühr 375 €) %*%*
- 08.06. WL-0716 Was bedeutet Natura 2000 für meinen Wald?
- 26.07. WF-1016 Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“ %*%*
- 27.07. WF-1116 Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Forstkrän-Prüfung“ %*%*

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

- 27.-29.01. WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang %*%*
- 03.-05.02. WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang %*%*
- 03.-04.05. AR-0316 Sperrung von öffentlichen Straßen bei HE-Maßnahmen (Lg.-Geb. 150 €)
- 09.05. WL-0216 Welcher Baum ist das?
- 13.05. WL-0316 Was blüht denn da? (Bodenpflanzen im Wald)
- 31.05. WL-0716 Was bedeutet Natura 2000 für meinen Wald?
- 01.06. WB-0516 Pflege von Jungbeständen: Laubholz
- 02.06. WB-0516 Pflege von Jungbeständen: Fi-Ta-Bu
- 03.06. WB-0516 Pflege von Jungbeständen: Douglasie
- 10.06. AR-0216 Verkehrssicherungspflicht im Wald

Hauptstützpunkt Schwarzach

27.05. BM-0316 Produktion von Weihnachtsbäumen

Darüber hinaus gibt es weitere Lehrgänge, mit welchen sich die Bildungszentren an den lokalen Angeboten beteiligen.

Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn beim Veranstalter

Teilnehmerkreis: Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte

Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 60 € Pro Tag, bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü ermäßigt: 30 €. Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen. Bei Mitgliedschaft in der SVLFG wird bei den mit %*% gekennzeichneten Lehrgängen eine Förderung von 30 € verrechnet; die Sachkundelehrgänge für Winden- und Forstkränprüfung sind für diesen Personenkreis gebührenfrei. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension. Am FBZ Karlsruhe Verpflegung sowie ggf. Unterstützung bei der Unterkunft.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2016.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, e-mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de
 Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, e-mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de
 Forstlicher Hauptstützpunkt Schwarzach, Schlossweg 1, 74869 Schwarzach, Tel: 06261/841060, Fax: 06261/844705, e-mail: forst.schwarzach@neckar-odenwald-kreis.de

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs Forst-BW finden Sie im Internet unter www.wald-online-bw.de sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre **aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2016 des Landesbetriebs ForstBW**.

Vermessungsoberinspektorinwärtin (m/w)

Das Landratsamt Ortenaukreis hat zum 01.04.2016 Ausbildungsplätze für den Vorbereitungsdienst im gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienst zu besetzen. Voraussetzung für die Einstellung in den Vorbereitungsdienst ist ein abgeschlossenes Studium an einer Hochschule im Fachbereich Geodäsie, Geoinformatik oder Vermessung.

Nähere Informationen finden Sie unter www.og-jobs.de. Dort können Sie sich auch online bewerben.

Naturschule Ortenaukreis bietet Weiterbildung zum Umweltpädagogen an

Die Naturschule Ortenau bietet zusammen mit dem Forstlichen Bildungszentrum Karlsruhe eine Weiterbildung für Erzieher, die regelmäßig mit Kindern der Elementarstufe im Wald und auf der Wiese unterwegs sind, zum Umweltpädagogen an. In sechs Blöcken erhalten die Teilnehmer dabei von den Fachleuten des Forstlichen Bildungszentrums Karlsruhe Anregungen zur Gestaltung und Organisation von Walddagen und Waldwochen.

Spielerisch vermitteln die Referenten Artenkenntnisse, Lebensweise und Beziehungen von Pflanzen und Tieren in Wald, Bach und Wiese. Daneben führen sie Aktionen zum Thema Abenteuer und Wahrnehmung durch. Außerdem erfahren die Teilnehmer viel über rechtliche Grundlagen und Gesundheitsgefahren im Wald und sie absolvieren einen auf ihr Arbeitsumfeld zugeschnittenen Outdoor-Erste-Hilfekurs.

Die Weiterbildung ist in einen „Kick-off“-Tag in Karlsruhe am 10. März 2016 und sechs zweitägige Blöcke gegliedert, die im Juni, Juli und Oktober 2016 sowie im Februar, März und April 2017 jeweils freitags und samstags im Wald des Ortenaukreises stattfinden. Die Teilnahmegebühr für 13 Seminartage beträgt 650 Euro. Die Weiterbildung ist nur komplett buchbar. Anmeldungen sind bis zum 31. Januar möglich. Ansprechpartner für Fragen und schriftliche Anmeldung ist das Forstliche Bildungszentrum Karlsruhe, Richard Willstätter Allee 2, 76131 Karlsruhe, Telefon 0721 926 3391, Fax: 0721 926 6297 oder fbz.karlsruhe@forst.bwl.de. Infos im Internet unter www.fbz-karlsruhe.de.

Weiterbildung

**Volkshochschule
Ortenau**

Geschäftsstelle Wolfach Telefon: 0 78 34/86 7590
 Oberwolfacher Str. 6 Telefax: 0 78 34/86 7591
 77709 Wolfach E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
 Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Eine Übersicht der geplanten Veranstaltungen ab Januar 2016 finden Sie unten:

Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930-147
Haslach (HS)	Tel. 07832 706-174
Hausach (HA)	Tel. 07831 3339983
Hornberg (HO)	Tel. 07833 960687
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de oder per E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Kursbeginn	Kurztitel	Nr.	Ort
Do. 21.01.	Qi-Gong Mittagspause	3.0124	HS
Do. 21.01.	Zumba® für Kinder	3.0254	HA
Do. 21.01.	Qi-Gong Aufbaukurs	3.0125	HS
Do. 21.01.	Vortrag Schilddrüse	3.0401	GE
Do. 21.01.	Zumba® für Anfänger	3.0255	HA
Do. 21.01.	Qi-Gong für Fortgeschrittene	3.0126	HS
Do. 21.01.	Zumba® für Anfänger	3.0256	HA
Fr. 22.01.	Ayurvedische Ernährungslehre	3.0739	WO
Sa. 23.01.	Kochkurs Wild	3.0722	HA
Mo. 25.01.	Prüfungsangst	1.0701	HA
Mo. 25.01.	Vortrag Kriegsende	1.0104	HS
Di. 26.01.	Orientalischer Tanz für Mamas	2.0905	HA
Di. 26.01.	Spanisch für die Reise A1	4.2201	GE
Mi. 27.01.	Vortrag Herz	3.0408	WO
Mi. 27.01.	Vortrag Vorsorgevollmacht	3.0502	HS
Mi. 27.01.	Kreative Schreibwerkstatt	2.0101	GE Z1
Sa. 30.01.	Whisky-Seminar	3.0706	GE

Mo. 15.02.	Rückentraining für Männer	3.0260	WO Z1
Di. 16.02.	Zumba®	3.0225	GE
Mi. 17.02.	Wassergymnastik	3.0289	WO
Do. 18.02.	Fitness für Kopf und Geist	1.0602	WO
Do. 18.02.	Figurtraining	3.0266	HO
Do. 18.02.	Latino Fitness	3.0226	GE
Fr. 19.02.	Aquafitness für Senioren	3.0290	WO
Fr. 19.02.	Textverarbeitung Word 2013	5.0110	ZE
Fr. 19.02.	Power-Fitness	3.0292	WO
Sa. 20.02.	Wochenendkurs Qi-Gong	3.0144	WO
Mo. 22.02.	Zauberkunst-Einblicke	2.0201	HA
Mi. 24.02.	Orientalische Vorspeisen	3.0707	GE

Mi. 24.02.	Vortrag Wohnen im Alter	1.1604	WO
Mi. 24.02.	Kochen 4 Themenabende	3.0742	ZE
Do. 25.02.	Paracord Technik	2.1303	GE
Mo. 29.02.	Klettern für Kinder ab 10 Jahren	3.0257	HA
Di. 01.03.	Acrylmalkurs für Kinder	2.0507	HO
Di. 01.03.	Gitarre Aufbaukurs	2.0803	HS
Mi. 02.03.	Vortrag Steuererklärung Elster	1.1601	GE
Mi. 02.03.	Kreative Schreibwerkstatt	2.0103	GE
Fr. 04.03.	Styling und Make-up	2.1406	HO
Sa. 05.03.	Bau- u. Immobilien-Finanzierung	1.1605	WO
Sa. 05.03.	Testamente	1.0501	HS
Sa. 05.03.	Schlagfertigkeit	5.0001	GE
Sa. 05.03.	Haarstyling	2.1407	HO
Sa. 05.03.	Vom Carpaccio bis zum Filetsteak	3.0723	HA Z1
Di. 08.03.	Ätherische Öle - Frühjahrskur	3.0002	HS
Di. 08.03.	Pralinen	3.0717	HS
Di. 08.03.	Schüßler Salze u. Homöopathie	3.0402	GE
Mi. 09.03.	Nanas - Kunst im Freien	2.0603	WO
Fr. 11.03.	Kräuter und Ätherische Öle	3.0003	HO
Fr. 11.03.	Rhetorik	5.0002	GE
Fr. 11.03.	Cocktails mixen	3.0740	WO
Sa. 12.03.	Taiji und Qi-Gong	3.0134	HA
Mo. 14.03.	Kochdemo Schnelle Küche	3.0724	HA
Di. 15.03.	Vortrag Steuererklärung Elster	1.1603	HO

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

Veranstaltungen in Wolfach ab Januar 2016

Einführung in die ayurvedische Ernährungslehre (3.0739 WO)

Fr. 22.01.2016, 18:00 - 20:30 Uhr, Fr. 29.01.2016, 18:00 - 21:30 Uhr, 2 Abende; Wolfach, Berufliche Schulen, Schulküche (UG); Christine Huber; 25,00 EUR zuzügl. ca. 15,00 EUR für Lebensmittel und Rezepte.

Ayurveda ist ein ganzheitliches Gesundheitssystem aus Indien und umfasst alle Aspekte des Lebens von der Geburt bis zum Tod. Ayurveda bedeutet 'Wissen vom Leben' und beschäftigt sich mit den Einflüssen die auf unser Leben wirken und uns nutzen oder schaden. Nach der ayurvedischen Lehre können Krankheiten aus einem Ungleichgewicht der drei Bioenergien (Doshas) entstehen. Eine Möglichkeit den Körper wieder ins Gleichgewicht zu bringen bietet die entsprechende Ernährung. Im ersten Teil des Kurses wird das Basiswissen über Ayurveda vermittelt. Im zweiten Teil werden die Grundzüge der ayurvedischen Ernährungslehre mit den entsprechenden typischen Gewürzen vorgestellt und ausgewählte Gerichte praktisch zubereitet. Bitte mitbringen: verschließbares Glasgefäß und Behälter für evtl. Reste.

Schokolade, Rotwein, Salz, Kaffee - Was schadet oder hilft unserem Herz? (3.0408 WO)

Mi. 27.01.2016, 18:00 - Uhr, 1 Abend; Wolfach, Rathaus, Rathaussaal; Dr. med. Bruno Maria Kaufmann; gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.

Im Vortrag wird erläutert, inwieweit die Wissenschaft die Auswirkungen von Schokolade, Rotwein, Salz und Kaffee schon klären konnte. Der Dozent ist Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie und Chefarzt der Inneren Abteilung am Ortenau Klinikum in Wolfach.

Wassergymnastik (3.0289 WO)

Mi. 17.02.2016, 9:30 - 10:15 Uhr, 8 Vormittage; Wolfach, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, Hallenbad; Bernadette Heizmann; 40,00 EUR inkl. Gebühren Hallenbad. Bei der Wassergymnastik steht weniger das Ausdauertraining im Vordergrund, viel mehr werden hier koordinative Fähigkeiten und Kraft geschult. Die Muskulatur wird durch den Wasserwiderstand sanft gestärkt; die Auftriebskraft des Wassers entlastet die Gelenke. Gymnastische Übungen lassen den Körper beweglicher werden und trainieren die Gefäße und das Herz-Kreislauf-System. Dieser Kurs richtet sich an alle, die Spaß an der Bewegung im Wasser haben und so zur allgemeinen Erhaltung ihrer Gesundheit beitragen wollen.

Fitness für Kopf und Geist (1.0602 WO)

Do. 18.02.2016, 17:15 - 18:15 Uhr, 5 Nachmittage; Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6; Stephanie Boschert; 25,00 EUR zuzügl. ca. 10,00 EUR für Kopien. Fitness für Kopf und Geist ist ein Beitrag zur 'Freude am Lernen - ein Leben lang'. Für das Lernen ist es nie zu spät, es ist jedoch so, dass das 'alte' Gehirn anders lernt als das junge. Dieses Angebot richtet sich an Erwachsene, die etwas für ihre geistige Fitness tun wollen. Am besten gelingt Lernen, wenn Freude mit im Spiel ist und alle Sinne angeregt werden. Aus diesem Grund findet dieser Kurs in einer freundlichen und herzlichen Lernatmosphäre statt.

Aquafitness für Senioren (60+) (3.0290 WO)

Fr. 19.02.2016, 16:00 - 16:45 Uhr, 8 Nachmittage; Wolfach, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, Hallenbad; Esther Lang; 40,00 EUR inkl. Gebühren Hallenbad. Aquafitness ist ein konditionsförderndes Angebot. Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit stehen im Mittelpunkt eines 'spritzigen' Bewegungsprogramms und werden durch gezielte Übungen mit Musik oder kleinen Geräten verbessert. Der Körper wird durch die Wirkung des Wassers ausgeglichen belastet (Gelenke geschont), die Muskulatur wird gekräftigt, das Herz-Kreislauf-System trainiert und die Figur gestrafft.

Power-Fitness für Frauen und Männer (3.0292 WO)

Fr. 19.02.2016, 19:30 - 20:30 Uhr, 8 Abende; Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg, Gymnastikraum; Esther Lang; 33,00 EUR.

Dieser Kurs richtet sich an alle Frauen und Männer, die Lust haben sich vor dem Wochenende noch auszupeinern und etwas für die eigene Fitness zu tun. Nach einer kurzen Aufwärmphase erfolgt ein gezieltes Workout für den ganzen Körper, auch mit effektivem Einsatz von Kleingeräten (wie z. B. Therabänder, Bälle). Ein intensives Dehnungsprogramm rundet die Trainingsstunde ab, um die eigene Beweglichkeit und die Durchblutung der beanspruchten Muskulatur zu fördern. Bitte mitbringen: Handtuch und Getränk.

Qi-Gong - Wochenendkurs für Anfänger und Fortgeschrittene sowie Teilnehmer/innen mit Einschränkungen (3.0144 WO)

Sa. 20.02.2016, 9:30 - 12:00 Uhr (1. Teil), Pause, 14:00 - 16:30 Uhr (2. Teil), 1 Samstag (mit Pausen); Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6; Lothar Brand; 35,00 EUR.

In diesem Kurs werden wir eine Bewegungsform im Sitzen kennen lernen, die entweder auf Stühlen, Sitzkissen oder auch auf dem Boden ausgeführt werden kann. Damit verbunden sind kürzere Entspannungsphasen im Liegen bzw. auch Aktivierungsphasen im Stehen oder im Gehen. Die Bewegungsfolge wurde von einem chinesischen Qi-Gong- und Meditationsmeister entwickelt; sie besteht aus wenigen teils ruhig-fließenden Bewegungen und teils aus kurzen, stillen Körperstellungen. Dabei geht es um das Erleben und Erfahren des Fließens unserer Lebensenergie 'Qi'. Diese Übungen sind unabhängig vom Alter und von der religiös-spirituellen Ausrichtung. Bitte mitbringen: lockere Kleidung, dicke Socken, Decke, ggf. kleines Kissen und Getränk.

Maßgeschneidertes Wohnen im Alter (1.1604 WO)

Mi. 24.02.2016, 18:00 - Uhr, 1 Abend; Wolfach, Rathaus, Rathaussaal; Monika Köbele (Seniorenhilfe PLUS), Nino Sapiro (LBS); gebührenfrei (Spende erwünscht). Vortrag in Kooperation mit dem Kreissenorenrat Ortenaukreis, der LBS Baden-Württemberg und der Sparkasse Wolfach.

Jeder Mensch möchte gerne so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben: hier fühlt man sich geborgen. Um im Alter und bei Pflegebedürftigkeit möglichst lange selbständig leben zu können, ist es oft notwendig, Veränderungen in der Wohnung vorzunehmen. Über die verschiedenen Möglichkeiten der Wohnungsanpassung informiert Monika Köbele, Vorsitzende der Seniorenhilfe PLUS e.V. in Gengenbach und zertifizierte Wohnberaterin für ältere und behinderte Menschen. Dipl. Betriebswirt Nino Sapiro, Bezirksdirektor bei der Landesbausparkasse (LBS) Baden-Württemberg gibt anschließend einen Überblick über die Fördermöglichkeiten des Staates. Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07834 867590.

Bau- und Immobilienfinanzierung - Wie viel Immobilie kann ich mir leisten? (1.1605 WO)

Sa. 05.03.2016, 9:00 - 17:00 Uhr, 1 Samstag; Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6; Walter Fröhlich; 44,00 EUR ggf. zuzügl. 15,00 EUR für Seminarmappe.

Der Wunsch nach den eigenen vier Wänden ist nach wie vor ungebrochen. Dennoch tun sich viele Bauherren und Immobilienkäufer schwer, ihren eigenen Investitionsrahmen richtig einzuschätzen. Banken und Kreditinstitute geben meist erst Offerten ab, wenn konkrete Bauabsichten oder Immobilienangebote vorliegen. Dieses Seminar verschafft Ihnen aber bereits im Vorfeld einen umfassenden Überblick über Ihr machbares Immobilien-Investitionsvolumen, so dass Sie dann ganz genau ein Objekt oder ein Bauvorhaben gemäß Ihren Möglichkeiten suchen oder planen können. Die Themen: Optimale Finanzplanung im Ansparstadium, die finanzmathematische Rückwärtsrechnung, Gesamtkostenermittlung bei Kauf, Neubau oder Sanierung, Entwicklung der Finanzierungslösung, Tilgungssysteme im Vergleich, Kreditnebenkosten, günstige Kreditquellen, optimale Kreditnebenbedingungen, uvm.

Nanas - Kunst im Freien (2.0603 WO) - Achtung neues Beginnndatum!!

Mi. 09.03.2016, 18:30 - 21:45 Uhr, weitere Termine: Mi. 16.03.2016, Mi. 23.03.2016, Mi. 06.04.2016, Mi. 13.04.2016, 5 Abende; Wolfach, Berufliche Schulen, Werkraum; Benedicta Hetzel; 76,00 EUR zuzügl. ca. 30,00 EUR für Material.

Wer kennt sie nicht, die üppigen Frauenfiguren von Niki de Saint Phalle? Was 1964 noch für Kopfschütteln und Proteststürme sorgte, machte die Pariser Künstlerin schließlich zu einer der bekanntesten Vertreterinnen der Kunstszene. Heute sind ihre 'Matronen' heiß geliebt und begehrt. Wir wandeln in diesem Kurs auf den Spuren der Künstlerin und gestalten Nanas für die Freiluft-Saison. Die ausdrucksstarken Frauenskulpturen werden zum faszinierenden Blickpunkt im Garten oder auf der Terrasse. Farbenfroh bemalt setzen sie sich überall gekonnt in Szene. Mitzubringen: Seitenschneider, Haushaltshandschuhe, Maßband, Spitzzange, Schreibzeug.

Cocktails mixen (3.0740 WO)

Fr. 11.03.2016, 19:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend; Wolfach, Berufliche Schulen, Schulküche (UG); Thorsten Kubisch; 45,00 EUR inkl. 25,00 EUR für Getränke.

Cocktails sind anspruchsvolle Getränke, bei denen man einiges falsch machen kann, wenn man die falschen Zutaten oder die Zutaten in falscher Menge mixt. Wenn man Freunde beeindrucken will, sollte man wissen, wie man Cocktails und leckere Drinks zaubert. Ein Cocktailseminar kann dabei sehr hilfreich sein. Lernen Sie die Grundlagen des Barkeepings und Wissenswertes aus der Welt der Spirituosen kennen. In erster Linie geht es bei diesem Cocktailseminar

darum, die bekanntesten Cocktails zu mixen. Dabei ist sehr wichtig zu wissen, wie man den Shaker richtig nutzt, welche Getränke man vor dem Servieren abseihen muss und welche Zutaten verwendet werden sollten. Das Mindestalter für die Teilnahme ist 18 Jahre. Nach dem Probieren der Cocktails dürfen Sie nicht mehr Auto fahren.

Einsteigerkurs PC mit Windows 7 und Office 2010 (5.0108 WO)

Fr. 08.04.2016, 18:00 - 20:15 Uhr, Sa. 09.04.2016, 9:00 - 13:00 Uhr, Fr. 15.04.2016, 18:00 - 20:15 Uhr, Sa. 16.04.2016, 9:00 - 13:00 Uhr, Fr. 22.04.2016, 18:00 - 20:15 Uhr, Sa. 23.04.2016, 9:00 - 13:00 Uhr (mit Pausen), 3 Wochenenden; Wolfach, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, EDV-Raum (Etage B3); Anke Kopp; 157,00 EUR inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.

Dieser Einsteigerkurs ist für Teilnehmende, die bisher noch keine Erfahrung im Umgang mit dem Computer haben oder in den Grundlagen erst einmal Sicherheit gewinnen möchten. Um den Computer bedienen zu können, erhalten die Teilnehmenden zunächst einen Einblick in das Betriebssystem Windows und lernen die wichtigsten Handgriffe mit Maus und Tastatur. Außerdem erhalten sie einen Überblick über wichtige Anwendungsgebiete wie Textverarbeitung (mit Word), Tabellenkalkulation (mit Excel) und E-Mail. Für diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs ist zugleich Grundlage für weiterführende EDV-Kurse.

Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Nonnenweier

Wir bilden Erzieherinnen und Erzieher aus!
Einladung an die Schülerinnen und Schüler und deren Eltern, die in diesem oder im nächsten Schuljahr einen mittleren Bildungsabschluss, die Fachhochschulreife oder das Abitur erwerben zum Berufs-Info-Nachmittag am Samstag, den 23.01.2016. 14.00 – 17.00 Uhr.

Möchtet Ihr die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu Eurem Beruf machen?

Wir informieren Euch über:

- die Ausbildung,
- das Leben und Arbeiten an unserer Schule,
- mögliche Arbeitsfelder.

Für Gespräche und Eure Fragen nehmen sich LehrerInnen und SchülerInnen der Fachschule gerne Zeit. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Nonnenweier, Ottenheimer Str. 22, 77963 Schwanau, Tel.: 07824/66390, info@efs-nonnenweier.de, www.efs-nonnenweier.de

Gewerbe Akademie Offenburg

Einstieg in die Bürokommunikation

Das Modul 1 bildet den Auftakt zu einer umfassenden Fortbildung als Assistent/in Bürokommunikation ab dem 20. Januar an der Gewerbe Akademie Offenburg. Der Umgang mit dem Betriebssystem Windows wird den Teilnehmern in kleinen Schritten erläutert. Kursinhalte sind Desktop, Datenmanagement, Ordnerstrukturen, verschiedene Laufwerke und externe Speichermedien sowie Programminstallation und Benutzerkonten. Der Kurs richtet sich an Interessierte mit geringen Vorkenntnissen. Lediglich Tastatur und Maus sollten beherrscht werden. Der Unterricht mit 28 Unterrichtseinheiten findet jeweils Montag und Mittwoch vormittags statt.

Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Auskünfte zum Lehrgang und den möglichen Zuschüssen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 oder unter www.wissen-hoch-drei.de

IHK Südlicher Oberrhein

Zum ersten Mal Arbeitgeber

IHK-Veranstaltung gibt Tipps bei der Beschäftigung der ersten Mitarbeiter

Die Idee geboren, die Firma gegründet, erfolgreich am Markt. Nun wird es Zeit für den ersten Mitarbeiter. Doch welche gesetzlichen Pflichten gilt es für den Jungunternehmer zu beachten? Darüber informiert die IHK-Veranstaltung „Zum ersten Mal Arbeitgeber“ am 20. Januar in Lahr.

Referent Dr. Rüdiger Gaenslen von der SLP Anwaltskanzlei Dr. Seier & Lehmkuhler Rechtsanwalts-Gesellschaft aus Reutlingen nennt Details aus dem Arbeits-, Sozialversicherungs- und Steuerrecht. Unter anderem informiert er über die Ausschreibung von Arbeitsplätzen, über Arbeitnehmerschutzvorschriften und Besonderheiten im Arbeitsverhältnis von Teilzeit bis Elternzeit. Außerdem erläutert er die Gestaltung des Arbeitsvertrags und erklärt, in welchen Fällen gekündigt werden darf.

Unternehmer, die keine oder nur wenig Erfahrung mit der Begründung von Arbeitsverhältnissen haben oder sich als Gründer erstmals in der Rolle als Arbeitgeber wiederfinden, sollen an diesem Nachmittag eine erste Orientierung und praktische Unterstützung bei den wichtigsten Fragen erhalten, um häufige und zumeist kostspielige Fehler zu vermeiden.

Die Veranstaltung „Zum ersten Mal Arbeitgeber“ findet am Mittwoch, 20. Januar, von 16 bis 19:30 Uhr in den Räumen der IHK Südlicher Oberrhein, Lotzbeckstraße 31, in Lahr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 49 Euro. Anmeldungen nimmt Melanie Schwarzer, Telefon 0761/3858-253, E-Mail melanie.schwarzer@freiburg.ihk.de, entgegen.

Was sonst noch interessiert

Diakonie

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 26. Januar 2015** von **9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 28. Januar 2016** von **14.00 bis 16.30 Uhr** im Diakonischen Werk Hausach, in der Eichenstraße 24, schräg gegenüber der Evangelischen Kirche. Programm: „Wir gehen kegeln.“

Tagesmütter / Tagesväter gesucht

Informationsabend am 26.01.2016

Die Kindertagespflege des Diakonischen Werkes und der Tageselternverein Kinzigtal eV. bieten ab 20.02.2016 wieder einen Ausbildungskurs für Tagesmütter an.

In 160 Unterrichtsstunden, (mit entsprechender Fachausbildung nur 30 Unterrichtsstunden) werden die zukünftigen Tagesmütter/-väter auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet. Neben organisatorischen und versicherungstechnischen Themen werden vor allem auch pädagogische Fragestellungen besprochen.

Die Kindertagespflege ist eine anerkannte öffentliche Betreuungsform im familiennahen Umfeld. Die Ausbildung zur Tagesmutter/-vater ist weder an eine festgelegte Vorbildung, noch an ein bestimmtes Alter gebunden. Gerade auch ältere Männer und Frauen sind durchaus geeignet.

Für die Kleinsten unter drei Jahren ist die individuelle Betreuung durch eine Tagesmutter /Tagesvater in Kleingruppen und in der Geborgenheit des familiären Rahmens die bevorzugte Betreuungsform. Sie entspricht den neuesten Ergebnissen der Bindungsforschung und bildet damit eine gute Basis für die positive Entwicklung der Kinder.

Die Kinder werden in der Regel im Haushalt der Tagespflegeperson betreut. Die Berufstätigkeit als Tagesmutter/-vater lässt sich gut mit den eigenen familiären Bedürfnissen verbinden.

Kindertagespflege wird oft ergänzend zu der Betreuung in Kindergarten und Schule genutzt und unterstützt mit seinen flexiblen Angeboten berufstätige Eltern auch in Randzeiten.

Für Interessierte findet am Dienstag, den 26.01.2016 um 17.30 Uhr in den Räumen des Diakonischen Werkes in der Eichenstraße 24 in Hausach ein Informationsabend zum Qualifizierungskurs statt.

Nähere Informationen zur Kindertagespflege des Diakonischen Werkes unter Tel. 07831 / 9669-12 unsere Sprechzeiten: Di/Do 9.00 - 12.00 und Mi. 12.30 - 15.30 Uhr oder per Mail: Ingrid.Kunde@diakonie.ekiba.de

Polizei Baden-Württemberg sucht Nachwuchs

Die Polizei Baden-Württemberg bietet in den kommenden Jahren sehr viele Ausbildungs- und Studienplätze.

Im Jahr 2017 werden es bis zu 1400 Ausbildungs- und Studienplätze sein; die Einstellungschancen für Auszubildende und Studierende sind daher sehr gut.

Die Ausbildung im mittleren Polizeidienst beginnt jeweils zum 1. März und zum 1. September an einer der drei Polizeischulen im Land (Lahr, Bruchsal oder Biberach/Riß). Am 1. Juli beginnt der Ausbildungsgang für den gehobenen Polizeidienst.

Auch für Bewerber/Bewerberinnen mit ausländischer Staatsangehörigkeit ist unter bestimmten Voraussetzungen eine Ausbildung möglich.

Interessiert?

Mehr zum Polizeiberuf gibt es bei der Infoveranstaltung am

**Donnerstag, 28. Januar 2016, 17:30 Uhr,
Polizeirevier in 77716 Haslach, Schwarzwaldstr. 16**

Anmeldung erforderlich:

Tel.: 0781/21-1345 oder
mailto:offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

BiZ & Donna

Mit Erfolg zurück in den Beruf

Eine Veranstaltung für Berufsrückkehrende nach Familienphase oder Pflege von Angehörigen findet statt am Donnerstag, 28. Januar 2016 von 9 bis 11 Uhr im Raum U 70 des Berufsinformationszentrums (BiZ), Agentur für Arbeit in Offenburg, Weingartenstr. 3.

Gisela Döpke, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt und Esther Wehrle, Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Offenburg, informieren rund um das Thema Wiedereinstieg in den Beruf: Tipps zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie, rund um Stellensuche und Bewerbung, über den regionalen Arbeitsmarkt sowie zu den grundsätzlichen Anforderungen an Bewerber/innen im Wettbewerb um Arbeitsplätze. Darüber hinaus Hinweise zum Service- und Förderangebot der Agentur für Arbeit zur Unterstützung des beruflichen Wiedereinstiegs.

Interessierte Frauen und auch Männer sind zur Veranstaltung herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei, bei Gruppen ab 5 Personen ist eine Anmeldung erwünscht unter Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de oder Tel. 0781 - 93 93 215.

Yoga-Freundeskreis Cakra

Yoga Anfängerkurs:

Beginn Montag den 15.02.16 um 19.00 Uhr (10 Abende)
Anmeldung: Sabine Chakraborty Tel:07834/4292

Entspannung durch Atem und Bewegung:

Beginn: Dienstag den 01.03.16 um 19.00 Uhr (6 Abende)
Anmeldung: Sybille Klausmann Tel:07834/4170

Einladung

zur Generalversammlung des Landfrauenbezirks Haslach i.K. am Donnerstag, 28. Januar 2016 mit Neuwahlen des Bezirksvorstandes

Liebe Landfrauen,
zu unserer Generalversammlung am 28.01.2016 möchten wir euch herzlich einladen.

Wir treffen uns um 19.30 Uhr im Gasthaus Ochsen in Fischerbach.

Dieses Jahr mit einem interessanten und wichtigen Vortrag zum Thema „TTIP“.

Wir freuen uns auf viele Landfrauen.

Tageordnung

1. Begrüßung
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Vortrag von Heribert Schramm zum Thema "Welche Veränderungen bringt TTIP in der Landwirtschaft und für die Verbraucher"
7. Podiumsdiskussion mit MdL Sandra Boser, MdL Kandidatin Marion Gentges, MdL Karl Rainer Kopf zum Vortrag und aktuellen Themen der Landespolitik
8. Verschiedenes

Wir freuen uns über Euer Kommen

Katholische Berufsfachschule für Haus- und Familienpflege

Kartäuserstr. 43, 79102 Freiburg, Telefon: 0761 385 43-0,
www.familienpflegeschule.de

Info-Tag

am Samstag, 30. Januar 2016 von 10 - 13 Uhr

Der Beruf der Familienpflegerin ist ein moderner Beruf. Mit Kompetenzen aus den Bereichen Hauswirtschaft, Pflege, Säuglingspflege, Psychologie und Pädagogik arbeiten sie in Feldern der klassischen Familienpflege, Kinder- und Jugendhilfe z.B. Mutter-Kind-Einrichtungen, Tagesstätten sowie der Alten- und Behindertenhilfe. Auch bilden wir Frauen und Männer in der mittleren Lebensphase in verkürzter Ausbildungszeit aus.

Wir informieren Sie über die Ausbildung zur Haus- und Familienpfleger/-in. Lehrerinnen und Schülerinnen stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Sie können die Schul- und Wohnräume besichtigen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und das Gespräch mit Ihnen.

Tageselternverein Kinzigtal e.V.**Einladung zur Mitgliederversammlung**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder des Tageselternvereins Kinzigtal e.V.,
zu unserer jährlichen Mitgliederversammlung

**am Donnerstag, 28. Januar 2016 um 18.30 Uhr
im Gruppenraum des Diakonischen Werkes
in der Eichenstraße in Hausach**

laden wir herzlich ein.

Tagesordnung

1. Kassenbericht
2. Entlastung des Vorstandes
3. Jahresbericht (mit Rückblick, Entwicklung u. Veränderungen in der Kindertagespflege Kinzigtal)
4. Maßnahmen zur Stärkung der Kindertagespflege
5. Jahr der Kindertagespflege und Aktionen
6. Sonstiges, Wünsche, Anträge

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und grüßen Sie

Natascha Schmidt

1. Vorsitzende